



ohne FME

Prüfungsordnungen 1.6

24.07.2006

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

**Dritte Satzung zur Änderung der Diplomprüfungsordnung
für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik
der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 03. März 1999**

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.05.2004 (GVBl. LSA S. 255), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesdisziplinarrechts vom 21.03.2006 (GVBl. LSA S. 102ff) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 15. Januar 1996 in der Fassung vom 03. März 1999 wird wie folgt geändert:

1. § 11 (3) Abschnitt 1

alt: 4. Betriebswirtschaftslehre (Teilprüfung A)

neu: 4. Einführung in die BWL

alt: 5. Volkswirtschaftslehre (Teilprüfung A)

neu: 5. Einführung in die VWL

neu: 6. Aktivitätsanalyse und Kostenbe-
wertung

neu: 7. Mikroökonomik

Abschnitt 2

alt: 6. Betriebswirtschaftslehre (Teilprüfung B)

neu: 6. Produktion, Logistik und Operations
Research

alt: 7. Volkswirtschaftslehre (Teilprüfung B)

neu: 7. Rechnungslegung und Publizität

2. § 15 (1)

alt: (Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre)

neu: streichen

3. § 30 Übergangsbestimmungen

alt:

(1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studenten Anwendung, die ab Wintersemester 1995/96 erstmalig für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg eingeschrieben sind.

Studenten, die vor dem Wintersemester 1995/96 für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg eingeschrieben sind, legen die Diplom-Vorprüfung nach der Prüfungsordnung vom 09.08.1994 (MBI. LSA S. 2356), jedoch die Diplomprüfung nach dieser neuen Prüfungsordnung ab. Auf Antrag des Kandidaten wird die neue Prüfungsordnung auch auf die Diplom-Vorprüfung angewendet. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich.

(2) Wiederholungsprüfungen sind nach der Prüfungsordnung abzulegen, nach der die Erstprüfung abgelegt wurde.

neu: § 30

Diese Prüfungsordnung, zuletzt geändert durch die dritte Satzung vom 05. Juli 2006 findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2006/2007 erstmalig für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg eingeschrieben sind. Studierende, die vor dem Wintersemester 2006/2007 für den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik und Informationstechnik eingeschrieben worden sind, legen die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung nach der Prüfungsordnung vom 15. Januar 1996, zuletzt geändert durch die zweite Satzung vom 03. März 1999 ab.

4. Anlage 1

alt: Betriebliches Rechnungswesen,	2 SWS	Testat
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung,	2 SWS	Testat
Betriebswirtschaftslehre A	8 SWS	Klausur, 2 Std.*
Volkswirtschaftslehre A	6 SWS	Klausur, 2 Std.*
Betriebswirtschaftslehre B	8 SWS	Klausur, 2 Std.*
Volkswirtschaftslehre B	6 SWS	Klausur, 2 Std.*

* Teileistungen zu den Fachprüfungen „Betriebswirtschaftslehre A und B“ und „Volkswirtschaftslehre A und B“

neu: Betriebliches Rechnungswesen	3 SWS	Testat
Einführung in die VWL	4 SWS	Klausur
Einführung in die BWL	4 SWS	Klausur
Aktivitätsanalyse und Kostenbewertung	5 SWS	Klausur
Mikroökonomik	6 SWS	Klausur
Rechnungslegung und Publizität	3 SWS	Klausur
Produktion, Logistik und Operations Research	3 SWS	Klausur
Explorative Datenanalyse	2 SWS	Testat

5. Anlage 2/1, 2/2 und 2/3

alt: Betriebswirtschaftslehre C	8 SWS	Klausur, 2 Std.
Volkswirtschaftslehre C	8 SWS	Klausur, 2 Std.
Rechtsgrundlagen	4 SWS	Testat

Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich 12 SWS Klausur*
* Abschlusszensur ergibt sich aus benoteten Teilleistungen

neu: Marketing	3 SWS	Klausur
Investition und Finanzierung	3 SWS	Klausur
Organisation und Personal	3 SWS	Klausur
Wirtschaftspolitik	3 SWS	Klausur
Bürgerliches Recht	4 SWS	Testat
Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich	18 SWS	Klausur*

* Abschlussnote ergibt sich aus benoteten Teilleistungen

6. Anlage 2/4

alt: Betriebswirtschaftslehre C	8 SWS	Klausur, 2 Std.
Volkswirtschaftslehre C	8 SWS	Klausur, 2 Std.
Rechtsgrundlagen	4 SWS	Testat
Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich	10 SWS	Klausur*

* Abschlusszensur ergibt sich aus benoteten Teilleistungen

neu: Marketing	3 SWS	Klausur
Investition und Finanzierung	3 SWS	Klausur
Organisation und Personal	3 SWS	Klausur
Wirtschaftspolitik	3 SWS	Klausur
Bürgerliches Recht	4 SWS	Testat
Wirtschaftswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich	16 SWS	Klausur*

* Abschlussnote ergibt sich aus benoteten Teilleistungen

Diese Satzung tritt nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 05. Juli 2006 sowie der Bestätigung durch den Senat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 19. Juli 2006.

Magdeburg, den 20. Juli 2006

Gez. Prof. Dr. K. E. Pollmann

Rektor

der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg